

## Ostwestfalen-Lippe

**Träger:** **gpdm mbH - Gesellschaft für Projektierungs- und Dienstleistungs mbH**

**Projekt:** **LOCATOR**

Das Projekt LOCATOR hat zum Ziel, den Fachkräftemangel und der Landflucht im Kreis Höxter durch externe Anwerbung von Personal insbesondere mit Familienanhang gezielt zu begegnen.

Der Kreis Höxter grenzt an Hessen und Niedersachsen und bildet im Südosten von Ostwestfalen-Lippe (OWL) einen ländlich geprägten Flächenkreis mit überwiegend mittelständischer Unternehmenslandschaft. Es finden sich überwiegend kleine und mittlere Unternehmen sowie Handwerksbetriebe. Vor allem zwei Herausforderungen muss sich die Region stellen: Zum einen nimmt die Zahl der Erwerbstätigen in den nächsten Jahren stark ab. Zum anderen verlassen junge und qualifizierte Menschen den Kreis Höxter, um sich an einem anderen Ort einen neuen Lebensmittelpunkt aufzubauen.

Einen Mangel an Fach- und Führungskräften gibt es derzeit vor allem in den technischen Berufen. Hier bleiben nicht nur Stellen auf Ebene der Experten (Ingenieure), sondern zunehmend auch bei den nichtakademischen Fachkräften unbesetzt. Die Unternehmen suchen durch verstärkte Bildung von Netzwerken der Personalentwicklung das vorhandene Potenzial an Menschen in der Region zu fördern, auszubilden und zu qualifizieren. Weniger verbreitet ist die Strategie, Personal von außerhalb der Region zu rekrutieren. Daran setzt das Projekt LOCATOR zu Beginn an.

Die zweijährige Laufzeit von LOCATOR bildet den Rahmen, um im Kreis Höxter eine Vorgehensweise zur gezielten Gewinnung von Fachkräften zu erproben und umzusetzen. Die modellhafte Umsetzung soll nachhaltig in einem regionalen Netzwerk, bestehend aus Unternehmen, Behörden und weiteren Institutionen münden. Die dabei erarbeiteten Instrumente, Werkzeuge und Vorgehensweisen fließen in ein Schulungskonzept ein, das sowohl den Beteiligten als auch anderen Unternehmen den Einstieg in die LOCATOR-Strategie erleichtert. So kann über die Projektlaufzeit hinaus der Prozess dauerhaft fortgeführt werden.

Zur konkreten Umsetzung: Für die Unternehmen bedeutet dies, dass sie von der GPDM bei der Ermittlung des Personalbedarfs und dem Ausarbeiten von Anforderungsprofilen - und Qualifikationsprofilen unterstützt werden. Die GPDM entlastet die Unternehmen, indem es die Personalrecherche übernimmt und Unternehmern geeignete Bewerber vorschlägt. Die GPDM begleitet den gesamten Prozess und hilft bei den formalen Verfahrensschritten. Vorstellungsgespräche führen die Unternehmen selbst und entscheiden über den Personaleinsatz und Anstellung der Vermittelten. Auf Wunsch steht die GPDM auch in der Phase der Einarbeitung zur Seite. Für die externen Fachkräfte bedeutet dies, dass sie von der GPDM professionell während des gesamten Bewerbungs- und Einstellungsprozesses betreut werden und insbesondere familiäre Aspekte der Integration im neuen Wirkungskreis für sie praktisch gelöst werden. Kommt es zum Abschluss eines Arbeitsvertrags, werden



sie ggf. auch während der Beschäftigung intensiv betreut. Das Ziel dabei ist es, dass sich die neue Fachkraft und ihre Familie im Kreis Höxter wie zu Hause fühlen und eine langfristige Bindung an die Region entsteht.

Zusammenfassend agiert LOCATOR zwischen Wirtschaft, Kommunen und gesellschaftlichen Institutionen und entwickelt gezielt Modelle zur Rekrutierung von Personal und soziale Einbindung desselben mit ihren Familien in der Region. Mit diesem Handlungsansatz soll es gelingen, brachliegendes Humankapital in Deutschland gezielt zu aktivieren. Die Ergebnisse der Umsetzung im Kreis Höxter werden dokumentiert und einer Fachöffentlichkeit vorgestellt.

**Links:** [www.gpdm.de](http://www.gpdm.de)

### **Schlagworte:**

Fachkräftemangel, Personalrekrutierung, Gewinnung von Fachkräften, Netzwerk, Personalentwicklung, Standortattraktivität

### **Kontakt**

Markus Kamann

Breslauer Str. 31

33098 Paderborn

Telefon: 05251 7760-0

E-Mail: [mkamann@gpdm.de](mailto:mkamann@gpdm.de)